

Freiheit!

Unser diesjähriges Programm bildet den Auftakt zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Kanton Linth. Vorträge und Lesekurs des ersten Jahres dieses Mehrjahresprogrammes dienen dazu, uns einen Überblick über die grundlegenden Umwälzungen der napoleonischen Zeit bis 1800 zu bilden. In den beiden folgenden Jahresprogrammen werden wir uns in diese Zeit und in unsere Region vertiefen. Dieses Jahr stehen die grossen Themen der Helvetik auf dem Programm: Abschaffung des Ancien Régime, Recht und Verfassung, Verwaltung, Militär und Schulwesen. Gesellschaft, Wirtschaft, Kunst und Literatur werden in den beiden Folgejahren auf dem Programm stehen.

Unser Jahresprogramm ist thematisch und zeitlich sehr eng gehalten. Das erlaubt eine Vertiefung in den genannten Bereichen, die bisher von der Forschung wenig beachtet wurden. Es ist deshalb vorgesehen, die Erkenntnisse aus Vorträgen und Lesekursen zu bündeln und für Mitglieder und Öffentlichkeit zu publizieren.

Es ist diesmal durchaus erwünscht, dass uns die Mitglieder ihre Wünsche mitteilen, damit wir ein umfassendes Bild der Zeit vermitteln können. Melden Sie sich beim Vorstand, wenn Sie Originale aus der Zeit der Helvetik besitzen, die im Lesekurs der interessierten Öffentlichkeit vorgelegt werden könnten und den Stand der Forschung ergänzen.

Nehmen Sie Freunde und Bekannte mit und besuchen sie auch unsere Internetseite: www.geschichtsfreunde-linthgebiet.ch

Wir freuen uns über Ihren Besuch an unseren Veranstaltungen und danken ganz besonders unseren grosszügigen Gönnern.

Im Namen des Vorstands

Heinrich Speich

Gleichheit!

Geschichtsfreunde vom Linthgebiet

Jahresprogramm 2017⁺



Karte der Helvetischen Republik 1802/03

Der Kanton Linth in der Helvetischen Republik 1798-1802/03

Schriften-Lesekurs

Einführung in die Zeit der Helvetischen Republik

Neuhof 9, Jona, 18.30-20.15h

- Mi 04.01.2017 ...la république helvétique une et indivisible...
Quellenkritische Einführung
- Mi 11.01.2017 „schriben, lesen und auch etwas musick“
Stapfer-Enquête und „Anleitung für Schullehrer“
- Mi 18.01.2017 „Die natürliche Freiheit des Menschen ist unveräußerlich“
Helvetische Verfassungen und Gesetze
- Mi 25.01.2017 „Helvetische Freiheit und Gleichheit“
Ideal und Wirklichkeit auf Gemeindeebene
- Mi 01.02.2017 Ereignisgeschichte der Helvetischen Republik
Chronologie der Ereignisse in zeitgen. Quellen

Im Schriften-Lesekurs entziffern und interpretieren wir gemeinsam Texte zum Jahresthema. Die Textinhalte und Bilder werden erklärt und in ihren Entstehungszusammenhang eingebettet. Die Teilnehmenden erhalten Texte, Bilder und Editionen schriftlich zur Nachlese. Für Nichtmitglieder kostet der Lesekurs 40 Franken; Vereinsmitglieder haben freien Zutritt.

Anmeldungen für den Lesekurs per Mail oder vor Ort am 04.01.2017 bei Kursleiter Heinrich Speich, Chorherrengasse 7, 8424 Embrach;
tel.: 043 541 93 66 e-Mail: heinrich.speich@ibid.ch

Vorträge und Exkursionen

Der Kanton Linth in der Helvetischen Republik

Neuhof 9, Jona, jeweils 18.30

- Do 17.11.2016 **Das Schulwesen der Fürstabtei St. Gallen zu Beginn der Helvetik**
Antun Boskovic, Bern
- Mi 15.03.2017 „Glaubet mit uns, dass eine einzige Republik unendlich mehr innere Kraft, als so viel zerstückelte Cantone habe“.
Staatliche Strukturen und Probleme der Helvetik
Dr. Andreas Fankhauser, Solothurn
- Mi 12.04.2017 **Vertiefungsvortrag Helvetik**
Vortrag zu Fragen aus dem Lesekurs, zum Beispiel zu Fragen der Militärorganisation, Ernährungssituation oder der Politik und Verwaltung
- Sa 06.05.2017 **Exkursion nach Affoltern am Albis**
ca. 07.00-19.00 Tagesexkursion mit thematischer Führung in den Sammlungen des Schweizerischen Nationalmuseums.
Anmeldung nötig bis 20.04.2017

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren: dem Stadtrat von Rapperswil-Jona für das Vortragslokal Neuhof 9 Jona und der IBID AG Winterthur für das Sponsoring und den Druck der Kursunterlagen.

